

TOP 3: SARS-CoV-2 Teststrategie für Schulen und Kinderbetreuung in Rheinland-Pfalz nach dem gemeinsamen Beschluss der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder vom 22. März 2021

- Ministerium für Bildung; Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz -

Beschluss:

Der Ministerrat nimmt die gemeinsame Ministerratsinformation des Ministeriums für Bildung und des Ministeriums für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Der Ministerrat hat am 16. März 2021 die Ministerratsinformation zur Teststrategie für Schulen, Kinderbetreuung und den Hilfen zur Erziehung in Rheinland-Pfalz zur Kenntnis genommen.

Darin war zunächst ein kostenloser Schnelltest pro Präsenzwoche sowohl für das Personal in Schulen, Kinderbetreuung und den Hilfen zur Erziehung als auch für alle Schülerinnen und Schüler vorgesehen. Dafür stellt das Land ab dem 7. April 2021 für sieben Wochen (bis zu den Pfingstferien) geeignete Selbsttests zur Verfügung.

Nach dem gemeinsamen Beschluss der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder vom 22. März 2021 sollen die Länder für einen sicheren Schulbetrieb baldmöglichst zwei Testungen pro Woche anbieten.

Das Land verdoppelt deshalb das ursprünglich vorgesehene Angebot an geeigneten Selbsttests ab 7. April 2021 bis zum 21. Mai 2021. Die Beschaffung erfolgt über das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (LSJV).

Die Finanzierung übernimmt das Land.